

Hannoversche Allgemeine

ZEITUNG

Mittwoch, 24. Oktober 2018

Nr. 248 | 43. Woche | 1,90 €

PARTNER IM REDAKTIONSNETZWERK DEUTSCHLAND # RND

Zum Geburtstag eine Gala

Die Niedergerke Stiftung wird zehn Jahre alt – und feiert ganz groß im GOP

Von Simon Benne

Der Ministerpräsident fügte sich nahtlos ins Varieté-Programm ein. Höchst unterschiedliche Stars standen am Montagabend im GOP auf der Bühne: Die HipHopKids der Tanzschule **Susanne Bothe** feigten über das Parkett. Zauberclown **Monsieur Momo** machte vor, dass man den Zylinder auch aus dem Kaminchen hervorzaubern kann. Die versierte Kunstturnerin **Claudia Coco Baricz** präsentierte atemberaubende Akrobatik. Und vorab hielt Ministerpräsident **Stephan Weil** eine Rede, die so kurzweilig ausfiel, dass er gelegentlich Szenenapplaus bekam.

Weil sprach bei der Benefizgala als Schirmherr der **Ricarda und Udo Niedergerke** Stiftung, die mit dem

bunten Abend ihr zehnjähriges Bestehen feierte. „Sie haben ganz unauffällig und bescheiden viele Projekte in Hannover unterstützt“, sagte Weil zu den Stiftungsgründern, „sie sind wirkliche Vorbilder.“ Und dann rief er die Besucher im ausverkauften GOP auf, ihre Herzen und Geldbeutel für den guten Zweck zu öffnen. Am Ende kamen bei der Gala rund 23 000 Euro zusammen.

Im Dezember 2008 hatten Ricarda und Udo Niedergerke ihre Stiftung begründet. Seit das Ehepaar im Ruhestand ist, setzt es sich für Bedürftige ein; insbesondere kümmern sie sich um medizinische Hilfe für Obdachlose. Die Mediziner, die zuvor eigene Praxen in Misburg hatten, sammeln Spenden, werben um Sponsoren, besuchen

Bedürftige. „Wir möchten Menschen in unserem direkten Umfeld helfen, also in der Region Hannover“, sagen sie.

Hilfe für Obdachlose

Rund 400 000 Euro haben die Gynäkologin und der Internist bislang für Projekte wie die Straßenambulanz von Diakonie und Caritas oder die Malteser-Migranten-Medizin zusammengebracht – und selbst dabei eine Lebensaufgabe gefunden: „Wir helfen Menschen, ein Leben in Würde zu führen – das macht uns glücklich“, sagen sie.

Ein illustrierter Gästekreis kam bei der Gala zusammen, die **Peter von Sassen** launig moderierte: Die frühere First Lady **Bettina Wulff** saß im Publikum neben der Bundestagsabgeordneten **Kerstin Tack**. Unter-



Ministerpräsident Stephan Weil (l.) gratulierte Ricarda und Udo Niedergerke.

FOTO: TIM SCHAARSCHMIDT

nehmer **Anand Steinhoff** war ebenso gekommen wie Anwalt **Matthias Waldraff**, Kriminologe **Christian**

Pfeiffer und Regionspräsident **Hauke Jagau**, Diakoniepastor **Rainer Müller-Brandes**, Pianistin **Erika Lux** und Musikprofessor **Andor Izsák**. Niedersachsens Innenminister **Boris Pistorius** lobte das „großartige Engagement“ der Niedergerkes ebenso wie der frühere Oberbürgermeister **Herbert Schmalstieg**.

Zur Feier des Tages kündigten Ricarda und Udo Niedergerke ihre nächste Unternehmung an: Mit dem Projekt CariHope wollen sie in Kooperation mit der Caritas Wohnungslosen zu einer Bleibe verhelfen. „Die Not ist in den vergangenen Jahren eher noch größer geworden“, sagte Udo Niedergerke – und seine Frau rief dazu auf, den sozialen Wohnungsbau voranzubringen. So politisch darf es auch an einem bunten Abend zugehen.